

Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrathes.

(Vom 17. November 1882.)

Der Bundesrath hat die nachstehenden Offiziere auf Ende des laufenden Jahres theils aus der Wehrpflicht entlassen, theils zur Landwehr versetzt.

Aus der Wehrpflicht Entlassene:

1. Infanterie.

Hr. von Büren, Otto, in Bern,	}	Oberst-Brigadiers.
„ Steinhäuslin, Karl, in Bern,		
„ Saxer, Adolf, in Niederlenz,		
„ Moser, Emil, in Herzogenbuchsee,		
„ Marcuard, Friedrich, in Bern,	}	Oberstlieutenants.
„ Francillon, Ernst, in St. Immer,		
„ Ringier, Gottlieb, in Bern,		
„ Morel, Albert, in Corgémont,		
„ Schwarz, Wilhelm, in Lenzburg,		
„ Chessez, August, in Montreux, Hauptmann.		

2. Kavallerie.

Hr. Zellweger, Oskar, in Frauenfeld, Oberstlieutenant.
„ Risold, Eduard, in Bern, Major.

3. Artillerie.

Hr. Brocher, Ernst, in Genf,	}	Oberstlieutenants.
„ Gard, Charles, in Genf,		
„ Bulliard, Nicolas, in Ecuwillens,	}	Hauptleute.
„ Keller, Georg, in Siblingen,		
„ Riffel, Albert, in Stäfa,		
„ Edelmann, Gottlieb, in Kappel,		
„ Müller, Gustav, in Eaux-Vives,		
„ Cugnet, Louis, in Lausanne,	}	Lieutenants.
„ Bruppacher, Heinrich, in Herrliberg,		
„ Frey, Othmar, in Berneck,		
„ Guggenbühl, Friedrich, in Zürich,		

4. Genie.

Hr. Imhof, Emil, in Aarau,	}	Oberstlieutenants.
„ Zürcher, Johann, in Thun,		
„ Fäsch, Jules, in Genf,	}	Majore.
„ Jäger, Wilhelm, in Chur,		
„ v. Werdt, Friedrich, in Toffen,		
„ v. Graffenried, Karl, in Bern,	}	Hauptleute.
„ Moser, Robert, in Zürich,		
„ Ladame, Henri, in Neuenburg,		
„ Farron, Jules, in Tavannes,	}	Oberlieutenants.
„ Gabuzzi, Ed., in Mendrisio,		

5. Sanitätstruppen.

a. A e r z t e.

Hr. Billeter, Friedrich, in Zürich, Major.	}	Hauptleute.
„ Müller, Theodor, in Kreuzlingen,		
„ Suter, Eugen, in Zofingen,		
„ Perrenoud, Louis, in Chaux-de-Fonds,		
„ Käch, Franz, in Entlebuch,		
„ Duplessis, George, in Orbe,		
„ Zürcher, Alfred, in Aarau,		
„ Rellstab, Georg, in Bern,		
„ Trolliet, Samuel, in Rolle,		
„ Breiter, Wilhelm, in Andelfingen,		
„ Bertschi, Jakob, in Lenzburg,		
„ Ruedi, J. J., in Chaux-de-Fonds,		
„ Hubert, Alfred, in Sallavaux,		
„ Weber, Viktor, in Alveneu,		
„ Bridler, Theodor, in Altnau,		
„ Hanhart, Eduard, in Steckborn,		
„ Balley, Gaspard, in Bourg-St. Pierre,		
„ Bernoulli, Wilhelm, in Basel,		

b. P f e r d ä r z t e.

Hr. Frey, Konrad, in Winterthur, Major.	}	Lieutenants.
„ Bauhofer, Samuel, in Aarau, Hauptmann.		
„ Brunner, Johann, in Meerenschwand,		
„ Pfister, Gottfried, in Wädensweil,		
„ Lichtsteiner, Johann, in Oberkirch,		
„ Bucher, Eduard, in Sins,		

6. Verwaltungstruppen.

Hr. Mäder, Johann, in Bern,	}	Oberstlieutenants.
" Gamsler, Johann, in Chur,		
" Gloor, Jakob, in Schöftland,		
" Schaufelberger, Johann, in Goßau,		
" Egli, Emil, in Luzern,	}	Majore.
" Vanotti, Jean, in Intra,		
" Bauer, Peter, in Chur,	}	Hauptleute.
" Bucher, Franz, in Stans,		
" Schoch, Alfred, in Burgdorf,		
" Businger, Emil, in Luzern,		
" Hoffmann, Rudolf, in Biel,		
" Schuster, Albert, in St. Gallen,		
" Curti, Alfred, in Luzern,		
" Bonnet, Charles, in Auvornier,		
" Heer, Johann, in Glarus,		
" Antognini, Bapt., in Magadino,		
" Piaget, Eugène, in Genf,		
" Jäggi, Albert, in Balsthal,		
" de Seigneux, George, in Genf,		
" Riis, Christian, in Basel,		
" Blaß, Hartmann, in Zürich,		
" Windler, Heinrich, in Winterthur,		
" Lichtenhan, Rudolf, in Basel,		
" Abyn, Andreas, in Chur,		
" Dröhnli, Joseph, von Luthern,		
" Bernardino, Flor., in Bellinzona,	}	Lieutenants.
" Attenhofer, Dominik, in Brugg,		

7. Militärjustiz.

Hr. Egloff, Konrad, in Frauenfeld,	}	Hauptleute.
" Guisan, Henri, in Lausanne,		

8. Stabssekretariat.

Hr. Imhoff, Ludwig, in Basel.

In die Landwehr Versetzte:

1. Kavallerie.

Hr. Martignoni-Rè, C., in Bellinzona,	}	Hauptleute.
" Cougnard, François, in Genf,		
" Flubacher, Karl, in Bubendorf,		
" Brun, Jules, in Genf,		

2. Artillerie.

- Hr. Monnet, Louis, in Montreux, Major.
 „ Cotting, Christian, in Freiburg, } Hauptleute.
 „ Bronner, Alfred, in Biel, }
 „ Jaquier, Adolphe, in Vivis, }
 „ Hochstraßer, Albert, in Langenthal, } Oberlieutenants.
 „ Moch, Jakob, in Ersigen, }
 „ Eggimann, Moriz, in Thun, Lieutenant.

3. Genie.

- Hr. Meley, Arnold, in Bern, Hauptmann.
 „ Häuselmann, Ernst, von Thun, Oberlieutenant.
 „ Steffan, Gottfried, in Wädenswil, Lieutenant.

4. Sanitätstruppen.

a. A e r z t e.

- Hr. Mauchle, Friedrich, in Nieder-Utzwyl, }
 „ de Werra, Ch.-M., in St. Maurice, }
 „ Dufour, Marc, in Lausanne, }
 „ Girard, Henri, in Genf, }
 „ Auchlin, Theodor, in Oberstraß, }
 „ Elmiger, Friedrich, in Reiden, }
 „ Hauser, Raimund, in Näfels, }
 „ Goldschmid, Albert, in Fehraltorf, }
 „ Fries, Eduard, in Eglisau, }
 „ Eberle, Anton, in Einsiedeln, }
 „ Krebs, Walther, in Herzogenbuchsee, }
 „ Hugelshofer, Albert, in Basel, }
 „ Studer, Theophil, in Bern, }
 „ Attenhofer, Karl, in Zurzach, }
 „ Conrad, Friedrich, in Bern, }
 „ Rippmann, Gotth., in Binningen, }
 „ Löliger, Theodor, in Arlesheim, }
 „ v. Wyß, Hans, in Zürich, }
 „ v. Muralt, Wilhelm, in Zürich, }
 „ Wyß, Viktor, in Benken, }
 „ Wagner, Moriz, in Baden, }
 „ Rapin, Oscar, in Lausanne, }
 „ Anken, Robert, in Bern, }
 „ Reymond, Alfred, in Vivis, }

Hr. Christinger, Jakob, in Dießenhofen,	}	Hauptleute.
„ Broger, Alois, in Appenzell,		
„ Riedi, Adolf, in Brieg,		
„ Convert, Alfred, in Boudry,		
„ Imfeld, Leopold, in Sarnen,		
„ Zendralli, Giulio, in Bondo,		
„ Fol, Hermann, in Chougny,		
„ Marti, Wilhelm, in Langenthal,		
„ Zuppinger, Hermann, in Elgg,	}	Oberlieutenants.

b. Apotheker.

Hr. Locher, Johann, in Zürich,	}	Oberlieutenants.
„ Imer, Jules, in Neuenstadt,		
„ Panchaud, Alfred, in Vivis,		

c. Pferdeärzte.

Hr. Keller, Franz, in Oberendingen,	}	Oberlieutenants.
„ Schnieper, Xaver, in Emmen,		
„ Trachsler, Adolf, in Oerlikon,		
„ Arnold, Joseph, in Menzingen,		
„ Hübscher, Johann, in Hitzkirch,		
„ Allemann, August, in Pruntrut,		
„ Eigenmann, Karl, in Ober-Hörstetten,		
„ Gisiger, Hans, in Tavannes,		
„ Balmer, Albert, in Verrières,		
„ Borel, Henri, in Nyon,		
„ Wydler, August, in Jonen,		

5. Verwaltungstruppen.

Hr. Offenhäuser, Karl, in Zofingen, Hauptmann.	}	Oberlieutenants.
„ Flury, Otto, in Solothurn,		
„ Marti, Alois, in Solothurn,		
„ Arlen, Philipp, in St. Gallen,		
„ Riggerbach, Johann, in Basel,		
„ Stadelmann, Johann, in Romanshorn,		
„ Mordasini, August, in Locarno,		

6. Stabssekretariat.

Hr. Frymann, Albert, in Enge bei Zürich.

Änderungen im Kommando haben vier stattgefunden, nämlich:

- Hr. Oberst Pietro Mola, in Coldrerio (Tessin), bisher Kommandant der 16. Infanteriebrigade, wurde zur Disposition gestellt;
- Hr. Oberstlieutenant Charles Savary, in Faoug (Waadt), bisher Kommandant des 3. Infanterieregiments, ist zum Kommandanten des 1. Landwehr-Infanterieregiments ernannt worden;
- dem Hrn. Oberstlieutenant Eugène Muret, in Morges (Waadt), bisher Kommandant des 1. Landwehr-Infanterieregiments, ward das Kommando des 3. Infanterieregiments übertragen;
- Hr. Oberstlieutenant Arnold Schmid, in Aarau, bisher Kommandant des 7. Dragonerregiments, wurde zur Disposition gestellt.

(Vom 21. November 1882.)

Der Bundesrath wählte zum Postkommis in Neuenburg: Hrn. Emile Valloton, Postaspirant, von Vallorbes (Waadt), in Couvet (Neuenburg).

(Vom 24. November 1882.)

Mit Schreiben vom 20. dies hat Herr J. K. Kern, von Berlingen (Thurgau), seit 1857 außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister der Schweiz in Paris, das Begehren um Entlassung von seinem Gesandtschaftsposten auf 1. März des kommenden Jahres eingereicht.

Der Bundesrath entsprach dem Gesuche des Hrn. Dr. Kern, unter bester Verdankung seiner während 25 Jahren unter verschiedenen Verhältnissen dem Schweizerlande geleisteten ganz vorzüglichen Dienste.

Der hochverdiente Demissionär hat bereits sein 75. Altersjahr erreicht.

Am 23. dies hat Herr General von Röder, seit 1867 außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister des Deutschen Reichs bei der schweiz. Eidgenossenschaft, seine Rekredive dem Hrn. Bundespräsidenten überreicht, welcher dem Scheidenden das tiefempfundene Bedauern über sein Weggehen aussprach, und unter Anderm sagte:

„Sie haben in hohem Maße dazu beigetragen, die freundschaftlichen vortrefflichen Beziehungen der beiden Staaten zu pflegen und zu fördern und dadurch den beidseitigen Landesinteressen sich nützlich zu erweisen. Während der langen Zeitdauer, in welcher wir das Glück hatten, Sie unter uns weilen zu sehen, hat stets das ungetrübteste beste Einvernehmen zwischen uns bestanden, und Sie haben sich durch Ihre Amtsführung das volle Anrecht auf unsere Hochachtung erworben.“

I n s e r a t e .

Eidgenössisches Polytechnikum in Zürich.

Die durch Todesfall erledigte Lehrstelle für Kunstgeschichte und Archäologie am eidg. Polytechnikum wird hiemit zu freier Bewerbung ausgeschrieben.

Aspiranten auf dieselbe wollen ihre Anmeldungen unter Beilegung von Zeugnissen, Diplomen, allfälligen schriftstellerischen Arbeiten und eines curriculum vitæ bis Ende Dezember 1882 an den Unterzeichneten ein-senden, der über Anstellungs- und Besoldungsverhältnisse nähere Auskunft ertheilen wird.

Zürich, den 21. November 1882.

Der Präsident des schweiz. Schulrathes:
Dr. C. Kappeler.

Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrathes.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1882
Année	
Anno	
Band	4
Volume	
Volume	
Heft	55
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	25.11.1882
Date	
Data	
Seite	421-427
Page	
Pagina	
Ref. No	10 011 682

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.